Bis(s) - das neue Leben erwacht

Von SerafinaGreenaway

Kapitel 2: Die große Entscheidung

Was zuvor passierte:

Am nächsten Morgen:

"Mum und Dad sind da, dann kannst du ja direkt mit ihnen sprechen", sagte Renesmee zu Jacob der verschlafen aus dem Bett kroch.

"Guten Morgen Herr Black", begrüßte Edward ihn und musste sich ein lautes Lachen verkneifen. "Hey Jake", begrüßte Bella ihn und stoß Edward in die Seite. Er konnte es doch einfach nicht lassen Jake zu diskriminieren. "Ja schon gut. War nur Spaß Jacob", sagte Edward zu ihm, schaute zu Renesmee und fügte hinzu, "Achja Renesmee meinte das du irgendwas mit uns besprechen wolltest."

Weiterführung:

Jacob schaute verdattert zu Renesmee. Warum hatte sie schon mit den beiden darüber gesprochen? Und wie viel hatte sie schon erzählt? "Ja das stimmt. Ich wollte mit euch über die Zukunft von Renesmee und mir reden", sagte Jacob und wurde dann auch schon unterbrochen.

"Ich weiß worauf das hier hinaus läuft Jake", sagte Bella zu ihm und blieb dann wieder ruhig. "Aber du verstehst nicht Mum", sagte Renesmee und kassierte einen bösen Blick für diese Worte. "Wenn nicht ich wer dann Renesmee? Ich war auch ein Mensch und bin jetzt durch deinen Vater endlich ich selbst", sagte Bella und bemerkte wie es um ihr rum eine ganze Weile still war. "Jacob. Es ist nicht leicht für einen Vampir zu widerstehen...", sagte Edward und wurde unterbrochen. "Ich bin ein Wolf", sagte Jacob nur dazu.

Nach diesem Satz blieb es eine Weile lang ruhig.

Niemand sagte auch nur einen Ton.

Nur Bella und Edward schienen sich irgendwie zu unterhalten, aber ohne Worte.

"Jacob wir ernähren uns von Tierblut und das weißt du", sagte Edward dann irgendwann um die peinliche Stille zu brechen. "Und du weißt auch, dass das nicht jeder akzeptieren wird. Du wirst dann ein Hybrid sein....", sagte Edward schon fast so als würde er es tun. Doch dann stellte sich Bella in den Weg und schüttelte den Kopf. "Du willst einfach so entscheiden Edward? Bei mir musste deine ganze Familie mit entscheiden", sagte Bella und fügte hinzu, "Hier hast du die erste Gegenstimme."

Nun schaute Jacob verdutzt.

Damit hatte er niemals gerechnet.

Seine eigene beste Freundin stellte sich gegen ihn.

"Warum Mum? Du weißt das Jacob und ich uns lieben", sagte Renesmee mit Tränen in den Augen. "Denkst du mir fällt das leicht?", fragte Bella ihre kleine Tochter und nahm

sie in den Arm. Jetzt schaute Bella zu Jacob. "Du weißt aber warum ich es nicht möchte oder?", fragte Bella und hörte prompt eine Antwort. "Ja sicher, weil ich mich nicht auch noch verändern soll", sagte Jacob zickig und hörte dann von ihr, "Nein! Ich möchte nicht das dir was passiert. Da kann viel schief gehen."

Nun war alles klar.

Bella hatte Angst um Jacob.

Das es vielleicht nicht so laufen würde wie bei ihr.

Das sie selber nicht so ein Durchsetzungsvermögen hatte.

"Hey Bella. Deshalb habe ich dich für diese Sache ausgesucht", sagte Jacob und schaute ihr in die Augen. "Du bist die einzige der ich immer voll und ganz vertrauen konnte", sagte er und gab ihr einen Kuss auf die Wange. "Beste Freunde helfen einander. Weißt du nicht mehr?"

Nun erinnerten sich beide wieder an die Zeit als sie gemeinsam Sachen unternommen hatten.

"Du hast Recht Jacob. Es ist nett das du mich ausgesucht hast", sagte Bella und schaute Edward an. Nun seufzte Bella und nickte. "Okay ich stimme zu. Was ist mit Jasper, Alice, Esme, Emmett, Rosalie und Carlisle? Sie werden auch entscheiden müssen, da wir jetzt die größte Vampirfamilie sind seid die Volturi gestorben sind durch unseren starken Angriff", sagte Bella in die Runde und alle nickten. "Los", sagten alle gleichzeitig und rannten los.

In wenigen Sekunden bei den Cullens:

"Rosalie, Emmett, Alice, Jasper, Esme und Carlisle kommt mal bitte", schrie Bella durch's Haus und hörte wie sich eine Tür nach der anderen öffnete.

"Guten Morgen Tante Rosalie, Alice. Guten Morgen Onkel Jasper, Emmett. Guten Morgen Carlisle und Esme", begrüßte Renesmee ihre Familie und umarmte alle einmal. Sie war ja immerhin erst 9 Jahre alt auch wenn man es ihr von aussen her nicht ansah. "Was ist das Problem?", fragte Rosalie dann einfach in den Raum um jetzt endlich mal auf den Punkt zu kommen.

Alle hinten kurz inne bis Bella wieder begann zu sprechen. "Euch ist sicher klar das das mit Jacob und Renesmee nicht lange mehr gut gehen wird. Jacob wird altern bis er eines Tages von uns geht und Renesmee wird dann noch lange Zeit bei uns bleiben...", sagte Bella und wurde dann von Rosalie unterbrochen. "Du willst doch nicht diesen Hund zu einem von uns machen Bella", sagte Rosalie und bemerkte das sie damit Recht hatte. "Bella das ist mega riskant und ein Tier zu einem unser Gleichen zu machen ist noch schlimmer als es bei normalen Menschen ist", sagte Rosalie und schaute Jacob an. Sie schaute die beiden abwechselnd an. "Aro hätte sowas nie zugelassen, aber ich sehe wie sehr die "Kleine" ihn liebt...Ja okay", sagte Rosalie dann und lächelte Renesmee an.

Nach dieser sehr unerwarteten Reaktion dachten alle nochmal nach.

Nach einem kurzen Schweigen entschieden sich jedoch alle dafür Jacob zu verwandeln.

"Bella du musst vorsichtig sein. Wir werden alle bei dir bleiben", sagte Alice zu ihr und bemerkte wie Bella den Kopf schüttelte. "Geht ruhig. Er soll wenn von mir aus gegessen werden", sagte Bella und schaute zu Renesmee. "Bist du sicher das du dabei bleiben möchtest? Es wird nicht gerade schön aussehen", sagte Bella und sah wie Renesmee verschwand. Nun dachte Bella sie wäre alleine mit Jacob bis eine Stimme ertönte. "Du glaubst doch nicht das ich dich hier mit ihm alleine lasse oder? Jetzt ist es irgendwie so wie bei dir als du im sterben lagst Bella. Er hat mir da auch geholfen",

sagte Edward zu ihr und setzte sich neben sie. "Okay Jacob", sagte Bella und sah wie Jacob sich anspannte.

Nun tat Bella alles ihr Gebiss in seine Schulter zu rammen und ihn auszusaugen. So schmeckte also ein Wolf. Gar nicht mal so schlecht.

In Jacob breitete sich das Gift des Vampirgenes aus. Es fühlte sich an als würde mein Blut in ein anderes Blut umgetauscht werden. Es brannte von oben bis unten und es hörte einfach nicht auf. Erst nach ungefähr 2 Minuten gelang es Jacob wieder zu atmen. Sein Gesicht war Schweißgebadet und alles an ihm schwitzte.

Bella begutachtete ihn und roch auch an ihm um zu gucken ob er nun nicht mehr so bestialisch stank. "Alles okay Jacob?", fragte Bella ihren besten Freund und bemerkte wie er nickte. Nun musste Bella lächeln. "Willkommen bei den Vampiren. Du hast wirklich lecker geschmeckt Jake und dein Geruch ist auch nicht mehr ganz so übel", sagte Bella und lachte.

Die beiden gingen zusammen ins Wohnzimmer wo alles auf die drei warteten. Sofort merkten alle das Jacob nun auch zum Teil Vampir war. "Jetzt bist du Halbvampir und Wolf, also ein Hybrid", sagte Renesmee zu ihm und bemerkte wie Jacob sich vor ihr nieder kniete. Alle schauten gespannt zu den beiden und Jacob fragte: "Willst du meine Frau werden?" Renesmee's ANtwort war klar.

Sie sagte: "Oh ja Jake. Ich will. Ich will."

Wie wird es weiter gehen?

Alles in Kapitel 3